



Bezirksmarschmusikbewertung nach 45 Jahren wieder in Moosbrunn



Eine perfekte Organisation durch den Musikverein Moosbrunn sorgte für ein außergewöhnliches Fest - nicht nur Freunde und Liebhaber der Blasmusik kamen dadurch bei diesem kulturellen Großereignis voll auf ihre Rechnung. *(Bericht Seite 9)*

Was ist los in Moosbrunn? * * * Wann? * * * Wo? * * * Was ist los in Moosbrunn?

| DATUM | VERANSTALTUNG |
|------------------------|---|
| 9. Juli 2010 | Spielefest der ÖVP am Eisteichspielplatz, 14 Uhr |
| 21. Juli 2010 | Bürger(meister)gespräche, 17-19 ³⁰ Uhr, Kreuzung H. Ortsstraße/L. Eder-Straße |
| 6. August 2010 | Open Air Kino der SPÖ auf der Schillingerwiese |
| 8. August 2010 | Kirtaganschlagen |
| 9. August 2010 | Bürger(meister)gespräche, 17-19 ³⁰ Uhr, Schillingerwiese |
| 13. - 15. August 2010 | Laurenzikirtag der FF Moosbrunn, Pfarrgarten |
| 16.-18. August 2010 | Fußwallfahrt nach Mariazell (Organisation Pfarre Margarethen/Moos) |
| 19. August 2010 | Seniorenheurer des Seniorenbundes, Raabmühle |
| 31. August 2010 | Spielefest der ÖVP auf der Schillingerwiese, 14 Uhr |
| 3. September 2010 | Vortrag: Schmerzfrei ohne Medikamente (Gesunde Gemeinde), 19 Uhr, Pfarrsaal |
| 11. - 12. Sept. 2010 | Pfarrheurer, Pfarrgarten |
| 15. September 2010 | Bürger(meister)gespräche, 17-19 ³⁰ Uhr, Brunnigasse / Ortsteil bei Mitterndorf |
| 19. September 2010 | Radausflug der ÖVP Moosbrunn, Abfahrt um 14 Uhr von der Schillingerwiese |
| 22. September 2010 | Kinderkonzert von "Bluatschink" um 16 Uhr, Gemeindefestsaal |
| 25. September 2010 | Oktoberfest des SC Moosbrunn, Sportplatz |
| 26. September 2010 | Hl. Messe mit Erntedank und Fahrzeugweihe, anschl. Frührschoppen im Pfarrgarten |
| 26. September 2010 | Bezirksweisenblasen, 14 Uhr, Pfarrgarten, Musikverein Moosbrunn |
| 27.Sept. - 1.Okt. 2010 | Südtirolreise des Seniorenbundes |
| 2. Oktober 2010 | Herbstlauf der SPÖ |
| 16. - 17. Oktober 2010 | Moosbrunn stellt aus, Veranstaltung des Kulturkreises, Gemeindefestsaal |

Sämtliche Jahrestermine auch auf der Homepage der ÖVP Moosbrunn unter www.moosbrunn.at

TERMINE ABFALLENTSORGUNG

Gelber Sack * * * Biotonne * * * Altpapier * * * Restmüll * * * Wertstoffsammlung

**ASZ Fuchsenhügel (April - November)
jeden Samstag 8.30 - 12.30 Uhr**

| | | | |
|---------------|--|----------------|-------------------------------------|
| 1. Juli 2010 | Biotonne und Restmüll-Großraumtonne | 1. Sept. 2010 | Problemstoffsammelstelle,17-19 Uhr |
| 7. Juli 2010 | Problemstoffsammelstelle,17-19 Uhr jeden 1. Mittwoch im Monat | 2. Sept. 2010 | Biotonne |
| 8. Juli 2010 | Biotonne | 9. Sept. 2010 | Biotonne und Restmüll |
| 15. Juli 2010 | Biotonne und Restmüll | 14. Sept. 2010 | Gelbe Tonne |
| 20. Juli 2010 | Gelbe Tonne | 15. Sept. 2010 | Altpapier-Großraumtonne |
| 21. Juli 2010 | Altpapier-Großraumtonne | 16. Sept. 2010 | Biotonne |
| 22. Juli 2010 | Biotonne und Gelber Sack | 23. Sept. 2010 | Biotonne und Restmüll-Großraumtonne |
| 29. Juli 2010 | Biotonne und Restmüll-Großraumtonne | 6. Okt. 2010 | Problemstoffsammelstelle,17-19 Uhr |
| 4. Aug. 2010 | Problemstoffsammelstelle,17-19 Uhr | 7. Okt. 2010 | Biotonne und Restmüll |
| 5. Aug. 2010 | Biotonne | 12. Okt. 2010 | Altpapier und Gelbe Tonne |
| 12. Aug. 2010 | Biotonne und Restmüll | 14. Okt. 2010 | Biotonne |
| 17. Aug. 2010 | Altpapier und Gelbe Tonne | 21. Okt. 2010 | Restmüll-Großraumtonne |
| 19. Aug. 2010 | Biotonne | 28. Okt. 2010 | Biotonne |
| 26. Aug. 2010 | Restmüll-Großraumtonne,Biotonne,Gelber Sack | 3. Nov. 2010 | Problemstoffsammelstelle,17-19 Uhr |
| | | 4. Nov. 2010 | Restmüll und Gelber Sack |
| | | 9. Nov. 2010 | Gelbe Tonne |
| | | 10. Nov. 2010 | Altpapier-Großraumtonne |

MIT UNS GUT INFORMIERT

Liebe Moosbrunnerin!
Lieber Moosbrunner!

Sie halten nun die erste Ausgabe der Moosbrunner Nachrichten nach der letzten Gemeinderatswahl in den Händen. Nach der Konstituierung des neuen Gemeinderates informierte ich in einem Bürgermeisterschreiben über das Wahlergebnis und auch über die daraus resultierenden Veränderungen in der Gemeindevertretung - nachzulesen unter www.moosbrunn.gv.at. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei Ihnen für das große Vertrauen bedanken, das Sie mir und meinem Team bei dieser Wahl entgegengebracht haben. Es war ja dies der erste Urnengang, bei dem ich als Spitzenkandidat der ÖVP-Moosbrunn angetreten bin. Viele gute Ideen gilt es nun in der neuen Legislaturperiode zu verwirklichen. Ebenso ist es erforderlich, den laufenden Betrieb in gewohnter Qualität aufrecht zu erhalten. All dies bedarf ein Arbeiten mit Fingerspitzengefühl angesichts der allgemein angespannten Finanzlage. Die Niederösterreichische Landesregierung informierte heuer bereits mehrmals alle Gemeinden über sinkende Ertragsanteile. Aufgrund der geringeren finanziellen Mittel müssen Ausgaben neu überdacht werden.

Als besonders wertvoll in dieser Situation erweist sich nun unser ausgezeichnetes Gemeindeteam. Als Beispiel für die Vielseitigkeit unserer

Gemeindearbeiter sei hier die Sanierung der Stiege beim Wappenbrunnen angeführt. Durch Eigenleistung und vorhandene Materialien konnten die Arbeiten kostengünstig ausgeführt werden (siehe Seite 4). Beim Lückenschluss der öffentlichen Beleuchtung in der Hinteren Ortsstraße konnten unsere Gemeindearbeiter ebenso wesentlich zur kostengünstigen Errichtung beitragen. Auch wenn es sich hier um vergleichsweise kleine Projekte handelt, dienen sie doch dazu, das Erscheinungsbild unseres Ortes und auch die Sicherheit zu heben. Gerade in diesen Zeiten erweist sich der sparsame Umgang mit Ressourcen und die umsichtige Budgetpolitik als Segen für unsere Gemeinde. Moosbrunn hat in der Vergangenheit Rücklagen gebildet, die uns jetzt zu Gute kommen. So können wir der vor uns liegenden "Durststrecke" besser begegnen.

Sicherlich wäre es für mich schöner, wenn meine Bürgermeistertätigkeit in eine hochkonjunkturelle Phase hineinfallen würde, wo wesentlich mehr gestalterischer Spielraum vorhanden wäre. Aber aufgrund der vorher beschriebenen Ausgangssituation können wir trotzdem einigermaßen beruhigt in die Zukunft blicken.

Bei aller Sparsamkeit darf aber der Weitblick für die wichtigen Themen der Zukunft, wie z.B. erneuerbare Energie nicht zu kurz kommen. Angedacht ist Stromerzeugung durch Sonnenenergie bei der Kläranlage sowie die Installierung von Photovoltaikzellen mit einer Informationstafel vor dem



Bürgermeister Gerhard Hauser

Gemeindeamt. Auf der Anzeigentafel soll die Gesamtmenge des in Moosbrunn erzeugten Stroms durch Sonnenenergie von der Bevölkerung abgelesen werden können und so zur Bewusstseinsbildung beitragen. Verhandlungen wurden diesbezüglich bereits von mir aufgenommen. Auch andere Projekte möchten wir nicht aus den Augen verlieren.

In diesem Sinne wünsche ich einen „sonnigen“ und erholsamen Urlaub, damit Sie ausgeruht und mit ganzer Kraft in den kommenden Herbst starten können.

Ihr
Gerhard Hauser

Impressum:

Medieninhaber:
Volkspartei Niederösterreich,
3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4;

Herausgeber und Redaktion:
Volkspartei Moosbrunn,
GPO Vbgm. Ing. Robert Huber,
Hans Kolm-Gasse 14,
2440 Moosbrunn;

Verlagsort. 2440 Moosbrunn;
Herstellungsort: 2320 Schwechat

Tag der Blume wurde auch heuer von der Bevölkerung gut angenommen



Umweltgemeinderätin Elisabeth Redl und „Altvize“ Johann Stummer bei der Ausgabe von Gratiserde

Der sogenannte „Tag der Blume“ war heuer am 24. April 2010. Am Hauptplatz in Moosbrunn wurden von der Gärtnerei Messetler aus Mitterndorf in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr preisgünstige Pflanzen und Blumen verkauft. Die Gemeinde stellte für die Moosbrunner Bevölkerung gemischte Erde gratis zur Verfügung. Bei der gleichzeitig stattfindenden Pflanzentauschaktion fand so mancher Hobbygärtner das passende Stück. In gemütlicher Runde bei Kuchen und Getränk wurden nicht nur Pflanzen sondern auch „Gärtner tips“ ausgetauscht. So bot sich für die Mitbürger eine günstige Gelegenheit ihre Häuser mit Blumen zu schmücken.

Auch heuer wieder Bürgermeistergespräche

Gut besucht und sehr produktiv waren die beiden ersten Bürger(meister)gespräche in diesem Jahr beim Parlament und beim Kindergarten. Wie schon im Vorjahr findet dieses Zusammentreffen der Bewohner der jeweiligen Ortsteile mit Bürgermeister **Gerhard Hauser** und Vizebürgermeister **Ing. Robert Huber** fünfmal im Jahr anstelle der Bürgermeistersprechstunde am Gemeindeamt statt. In gemütlicher Atmosphäre können die Bürgerinnen und Bürger Ihre Anliegen und Anregungen vorbringen oder sich einfach nur ungezwungen mit der Gemeindeführung unterhalten. Eine kleine Jause ist auch immer vorbereitet.



Bild: Interessante Diskussionen ergaben sich bei den zwei bereits durchgeführten „Grätzlgesprächen“.

Die weiteren Termine für 2010 sind:

- Mittwoch, 21. Juli, in der Leopold Edersiedlung
- Montag, 9. August, Schillingerwiese
- Mittwoch, 15. September, Ortsteil bei Mitterndorf

Stiegenaufgang - Wappenbrunnen

Der Stiegenaufgang beim Wappenbrunnen am „Goasbergl“ bedurfte einer Sanierung, da die Betonstiegen altersbedingt teilweise weggebrochen waren. Um unser Wahrzeichen noch besser zur Geltung zu bringen, entschloss sich Bgm. Hauser für eine Pflasterung des Stiegenbereiches, sowie zur gärtnerischen Neugestaltung des Brunnenbereiches. Dank des umfassenden handwerklichen Könnens unserer Gemeindeführer war eine kostengünstige Sanierung möglich, da die Arbeiten in Eigenregie erfolgten und die Materialien vorhanden waren.



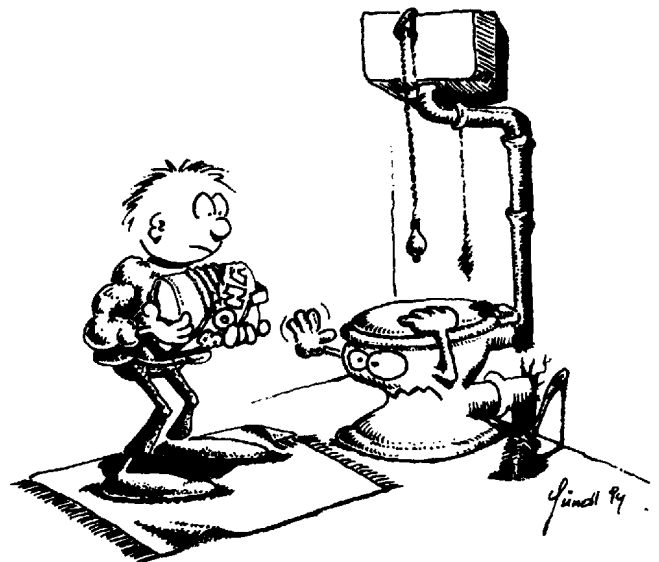
Siebschnecke bei der Kläranlage muss altersbedingt erneuert werden



Die Kläranlage der Gemeinde Moosbrunn ist aufgrund der ausgezeichneten Klärleistungen das „Aushängeschild“ der gesamten Region. Die Topwerte bei der Reinigung sind nur durch die professionelle Betreuung von den Gemeindemitarbeitern – an vorderster Stelle durch unseren Klärwart **Andreas Wunderler** – möglich. Grundbedingung für den einwandfreien Betrieb der Kläranlage ist jedoch das Funktionieren der eingebauten Technik. Eines dieser technischen Geräte ist die Siebschnecke. Sie holt aus der Kanalisation all jene Materialien, die eigentlich gar nichts im Kanal verloren haben, wie z.B. Windeln, Strumpfhosen, Unterwäsche bis hin zu Blumen samt Blumentöpfen. Ohne dieses „Herausfiltern“ dieser Störstoffe käme es unweigerlich zu massiven Beeinträchtigungen bei der Reinigung des Schmutzwassers bis hin zu äußerst kostspieligen Beschädigungen der eingebauten Geräte. Diese Siebschnecke ist nunmehr in die „Jahre gekommen“ und muss dringend durch eine neue

Schnecke ersetzt werden. Da jedoch neben den festen Störstoffen auch immer wieder Speiseöl widerrechtlich in die Kanalisation eingeleitet wird, ist auch ein zusätzlicher Umbau im Bereich der Siebschnecke erforderlich. Denn das Fett lagert sich im Kanal ab und verengt die Rohre – Schmutzwasser kann nicht abfließen und staut sich zurück. Das Entfernen dieser Fettablagerungen verursacht sehr hohe Kosten und ist ein schwieriges und äußerst unangenehmes Unterfangen. Durch den Umbau soll das Zuwachsen der Kanalrohre zukünftig stark vermindert werden.

All dies wäre nicht erforderlich, würden manche Bewohner keine Störstoffe in die Kanalisation hineinwerfen und keine Speiseöle einleiten. Wir ersuchen Sie daher dies zukünftig zu unterlassen.



Denn: **Speiseöl, Windeln und Binden haben im Kanal nichts verloren !!!**

Sanierung Neubach wird heuer fortgesetzt

Die im vorigen Jahr begonnene Sanierung des Neubaches wird dieses Jahr, wie bereits berichtet, fortgesetzt. Das Bauvolumen beträgt auch heuer wieder € 108.000,-, wobei die Bausumme zwischen Bund, Land und Gemeinde aufgeteilt wird. Der erforderliche Beschluss für die anteilige Kostenübernahme der Gemeinde Moosbrunn erfolgte bereits in der Gemeinderatssitzung am 17. Mai. Durch die im Vorjahr begonnene Sanie-

rungsmaßnahme ist nicht nur ein verbesserter Hochwasserschutz gegeben, durch die Ausbaggerungen des Bachbettes ist es zu einer merkbaren Verbesserung der Grundwassersituation entlang des Gerinnes gekommen. Aufgrund der angespannten Wirtschaftslage war die heurige Fortsetzung der Sanierungsmaßnahme nur Dank der persönlichen Zusage von Landeshauptmann **Dr. Erwin Pröll** möglich.

Zusätzliche Fußgängerbrücke über die Piesting

Von Gemeinderat **Ing. Richard Blaha** (ÖVP) erfolgte der Vorschlag, beim sogenannten „Schlauch“ – das ist der betonierte Bereich der Piesting nächst dem Rodelberg beim Eisteich – eine Fußgängerbrücke einzurichten. Dadurch können z.B. Rundspaziergänge und Joggingläufe vorgenommen werden, ohne die vom Fahrzeugverkehr frequentierte Brücke in der Unterwaltersdorfer Straße (Landesstraße 150) nächst der Kreuzung mit der Trumauer Straße (Landesstraße 156) benutzen zu müssen. Möglich ist dies, da durch das ortsansäs-



sige Fuhrwerksunternehmen **Ing. Richard Blaha** eine gebrauchte Fußgängerbrücke der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt wurde. Die Brücke wird möglicherweise noch vor den Sommerferien aufgestellt werden. Einen besonderen Dank an **Ing. Richard Blaha** (sen.) für die kostenlose zur Verfügung Stellung der Brücke und an **Ing. Richard Blaha** (jun.) für den tollen Vorschlag.

Derzeit wartet die Brücke (im Bild links) noch im Marienhof bei der Firma Blaha auf ihre zukünftige Verwendung.

Pflanzungen von Weinstöcken

Zwischen der Gemeinde Moosbrunn und der Marktgemeinde Gramatneusiedl gab es noch vor einigen Jahrzehnten Weingärten. Zeugnis davon legen heute noch die Gassenbenennungen der beiden Orte ab. Auf Vorschlag von Bgm. **Gerhard Hauser** wurden in unserer Gemeinde nunmehr beim Siedlungsgebiet „Am Weingarten“ nächst der Hauptstraße zwei Weinstockzeilen gesetzt. Weinstöcke mit roten und weißen Trauben sollen zukünftig auf diesen historischen Umstand aufmerksam machen. Die Trauben können selbstverständlich nach erfolgter Reife von der Bevölkerung „gelesen“ werden.



Die Weinstöcke sollen an die frühere landwirtschaftliche Nutzung in diesem Gebiet erinnern.

Volksschulbesuch am Gemeindeamt

Am 7. Mai gab es einen immer wieder gern gesehenen aber nicht alltäglichen Besuch am Gemeindeamt. Die 3. Klasse unserer Volksschule besuchte die Amtsräume der Gemeindeverwaltung im Rahmen ihres Unterrichtes. Bgm. **Gerhard Hauser** empfing die Kinder sowie die Direktorin **Eva Indrak** und führte sie durch die Amtszimmer. Zuerst informierte Hauser die Schüler über den großen Aufgabenbereich in der Kommunalverwaltung, aber auch über die Arbeiten außerhalb der Büroräume, die von den Gemeindearbeitern vorgenommen werden müssen. **Elisabeth Kainzinger** zeigte den Kindern, wie im Meldeamt der eigene Name aufgerufen werden kann. Amtsleiter **Ing. Wolfgang Marchart** zeigte Baupläne der Volksschule und **Cornelia Gündl** erklärte in der Buchhaltung ihr Aufgabengebiet. Anschließend begaben sich die Schülerinnen und Schüler mit der Direktorin und dem Bürgermeister

in den Sitzungssaal, wo weitere Fragen beantwortet wurden. Zum Abschluss gab es eine kleine Jause.



Amtsleiter Ing. Wolfgang Marchart erklärt den interessierten Kindern die Pläne unserer Volksschule.

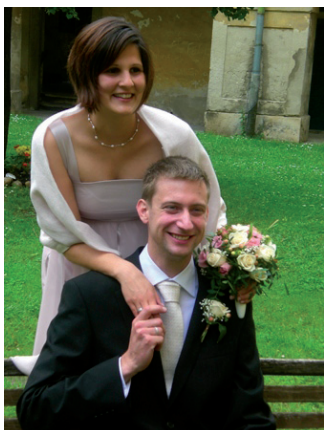
Öffentliche Beleuchtung

Wie von uns bereits berichtet, ist die Erneuerung der Straßenbeleuchtung auf den Hauptdurchzugsstraßen in den nächsten Jahren erforderlich. Angedacht und auch im Gemeindevorstand beschlossen war das Aufstellen von Mastern, damit die Bevölkerung noch in diesem Jahr bei der Auswahl der Masten mitentscheiden kann. In den letzten paar Monaten haben sich bei der Lampentechnologie so viele Dinge verändert, dass eine Verschiebung der Bemusterung notwendig ist. Was noch im vergangenen Herbst als letzter Stand der

Technik galt, war im heurigen Frühjahr ein „alter Hut“. Selbst Fachleute der renomiertesten Lampenerzeuger können derzeit keine seriöse Antwort darauf geben, wohin der Trend in den nächsten Monaten gehen wird, bzw. was für die Zukunft empfohlen werden kann. Durch das Aussetzen der Erneuerung der Beleuchtung soll verhindert werden, dass um teures Geld eine Technologie eingekauft wird, die in ein paar Jahren als veraltet gilt. Wir werden Sie auf dem Laufenden halten.

PERSONELLES

Thomas Past hat sich getraut...



ÖAAB-Obmann Bernhard Czachs feierte seinen 60. Geburtstag



Dipl.Ing. Thomas Past - ein hilfreiches Fraktionsmitglied der ÖVP Moosbrunn - hat „seine“ **Mag. Theresa Böhm** geheiratet. Am Samstag, den 22. Mai 2010 gaben sie einander das Ja-Wort. Wir wünschen dem glücklichen Paar alles nur erdenklich Gute und viel Glück für die gemeinsame Zukunft.

Am 22. April feierte **Bernhard Czachs**, besser bekannt als „Bär“, seinen 60. Geburtstag. Er ist seit vielen Jahren Obmann der ÖAAB Ortsgruppe Moosbrunn und zählt zu den äußerst aktiven Mitgliedern innerhalb der ÖVP-Fraktion, wie auch bei den örtlichen Vereinen. Zum Jubiläum gratulierten Bürgermeister **Gerhard Hauser** und Vizebürgermeister **Ing. Robert Huber** (oben im Bild) beim Heurigen Novak in Gramatneusiedl. Auch die Redaktion schließt sich den Glückwünschen an.

Josef Sramek 90-jährig verstorben

Tiefe Betroffenheit herrschte vor allem unter den Musikern des örtlichen Musikvereins, als bekannt wurde, dass der gramatneusiedler Ehrenkapellmeister **Josef Sramek** am 25. April 2010, einen Tag vor seinem 90. Geburtstag verstorben ist. Josef Sramek übernahm 1965 die Ausbildung der jungen Trompeter und Flügelhornisten vom Musikverein Moosbrunn und hat mit seiner Musikalität die örtliche Blasmusik wesentlich beeinflusst. Unsere Anteilnahme gilt allen Hinterbliebenen.



Moosbrunn stellt aus

Das Informationstreffen für die Ausstellung im Herbst findet am 7. Juli um 19.30 Uhr im Gasthaus „Zum Moosbrunner“ statt. Alle Teilnehmer sind

eingeladen ihre Vorschläge und Anregungen zur Ausstellung mit GGR **Katharina Tauber** auszudiskutieren. Auch neue Künstler sind herzlich willkommen.

Tag der Vereine

19 Vereine präsentierten sich am 18. April im und vor dem Festsaal. Bgm. **Gerhard Hauser** dankte bei der Begrüßung allen Mitwirkenden und lobte das Engagement der vielen aktiven Vereinsmitglieder. **Mag. Helene Sigl** las ihr Mundartgedicht über das Moosbrunner Vereinsleben. Um 16 Uhr startete ein Showprogramm mit dem Tanzkreis. Die Frauen zeigten 3 unterschiedliche Tänze, der Gesangsverein gab mehrere Lieder zum Besten. Die Aerobicgruppe, vertreten durch 6 junge Moosbrun-

nerinnen, trat zum 1. Mal öffentlich auf, der Musikverein war auch mit einer Abordnung anwesend und zum Abschluss zeigte das Jiu-Jitsu Jawa-ra Team Aufregendes aus ihrem Trainingsprogramm. Moderatorin GGR **Katharina Tauber** betonte, dass ein derartiger gemeinsamer Auftritt al-



Rückblick GV-Konzert

Das diesjährige Frühjahrskonzert des Gesangsvereins Moosbrunn am 5. Juni stand unter dem Motto "Unser Dörfel is net groß – aber – We are the world". Neben Volksliedern und Liedern der musikalischen Jahresregenten **Friedrich Silcher** und **Robert Schumann** erklangen auch ein Barbershop Song sowie lustig-ironische Lieder. Zur letztgenannten Kategorie zählte auch das Lied "Rinderwahn", für das mit einem tollen Applaus seitens des Publikums gedankt wurde. Als Gäste und zur musikalischen Abwechslung zwischen den Gesangsstücken spielte das Volksmusik-Ensemble „Querfeldein“ auf und begeisterte mit seinen Landlern, Polkas sowie auch einem irischen Musikstück die anwesenden Zuhörer. Mit dem Titelsong des Konzerts "We are the world" mit professioneller Klavierbegleitung durch **Ulrike Weintritt** und drei Zugaben aufgrund des

tosenden Applauses endete der laut Zuhörerschaft gelungene musikalische Abend unter der Leitung von **Ilse Storfer**. Wir danken seitens der Redaktion und hoffen auf baldige Wiederholung!



Bezirksmarschmusikbewertung - ein riesen Fest in Moosbrunn

Am Samstag, den 29. Mai 2010 fand in Moosbrunn die Marschmusikbewertung 2010 der BAG Bruck/Leitha statt. Bei strahlendem Sonnenschein stellten sich 22 Kapellen der strengen Wertungsjury des niederösterreichischen Blasmusikverbandes. Der Musikverein Moosbrunn trat heuer erstmals in der Stufe D an und erreichte unter der Leitung des Stabführers **Dipl.Ing. Thomas Past** einen „sehr guten Erfolg“. Nach der Bewertung wurde im Festzelt gefeiert. Die bayrische Musikkapelle Altenau

spielte auf und verbreitete gute Laune unter den zahlreichen Gästen. Im Anschluss daran übernahmen die Krieglacher die Bühne und heizten mit ihren Hits die Stimmung noch mehr an. Für die Bewertung sorgten die MusikerInnen des Musikverein Moosbrunn.

Am Sonntag, den 30. Mai 2010 veranstaltete und spielte der Musikverein Moosbrunn einen Frühschoppen, bei dem das Musikfest gemütlich und stimmungsvoll bis in die Abendstunden ausklang.



Die Stabführer der beteiligten Kapellen und Ehrengäste



Die bayrische Gastkapelle aus Altenau



Die Musiker bei der gemeinschaftlichen Darbietung



Ausgelassene Stimmung im Festzelt

Ankündigung



Ankündigung



Ankündigung

Laurenzikirtag im Pfarrgarten

Freitag, 13. August: ab 19 Uhr DJ Rösche, ab 21. 30 Uhr Rockband „Timeless“ aus Laxenburg
 Samstag, 14. August: Dämmerchoppen mit Blasmusik ab 18 Uhr
 Sonntag, 15. August: Frühschoppen mit dem Musikverein Moosbrunn, ab 13 Uhr „Tschecharanka“ - Böhmisches Blasmusik vom Feinsten

Kulturkreis präsentierte interessanten 3D – Diavortrag im Festsaal



Bereits zum 3. Mal lud der Kulturkreis zu einem 3D-Vortrag in den Festsaal ein. **DI Hermine Raab** und **Kurt Bauer** zeigten wunderschöne Bilder von den Naturparks im Westen der USA. Nicht nur den Grand- und Bryce-Canyon, Zion Nationalpark, auch Las Vegas und vieles mehr konnten über 80 Besucher in dieser Multimedia-Reise mit 3D-Brillen genießen. Beim Buffet in der Pause war man sich einig, dass weitere Reiseberichte dieser Art in Moosbrunn gezeigt werden sollen.

GESUNDHEIT

Die „Gesunde Gemeinde“ lud zu einem Glücksvortrag in den Pfarrsaal

Unter dem Motto: „Auch Sie können beschließen glücklich zu sein!“, fand am 7. Mai im Pfarrsaal ein Vortrag statt. 40 Männer und Frauen lauschten gespannt den Ausführungen von **Mag. Christine Knes**, die Wege und „Glücksforme(l)n für den Alltag“ aufzeigte. Ein netter Abend, der anregte, das eigene Leben positiv zu überdenken.

Im Bild rechts: Mag. Christine Knes, GGR Katharina Tauber und Bürgermeister Gerhard Hauser nach dem aufschlussreichen Vortrag im Pfarrsaal



Ankündigungen



Ankündigungen



Ankündigungen

LIMA – Kurs ab September

Im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ wird zum 6. Mal ein Lima (**L**ebensqualität **I**M **A**lter) Kurs in Moosbrunn für die Generation 50+ angeboten. Kursleiterin **Christina Sommer** ist diplomierte Erwachsenenbildnerin, sie gestaltet die Vorträge sehr abwechslungsreich und lebensnah.

Es stehen zwei Termine zur Auswahl:

Ab Dienstag 14. September von 16 – 18 Uhr
oder ab Freitag 17. September von 9 – 11 Uhr.
Die Kursdauer beträgt 8 Wochen zu je 2 Stunden.
Kursbeitrag: € 55.- Wenn Sie Interesse haben, sind Sie herzlich zur Schnupperstunde, am Mittwoch,

den 1. September, um 18 Uhr ins Pfarrstüberl eingeladen, wo weitere Details mit den Teilnehmern besprochen werden. Anmeldung bei GGR **Katharina Tauber** Tel. 74 573 oder Christine Sommer Tel. 0676/682 41 79 e-Mail: christinasommer1@gmx.at

Walken im Herbst

Leider konnten die Treffen der Walking-Runde im Frühjahr, bedingt durch Regen, nicht oft eingehalten werden. **Hannelore Past** lädt nach der Sommerpause zum Neustart am Montag, den 6. September, um 18 Uhr auf die Schillingerwiese und hofft auf gutes Wetter und begeisterte Walker.

Michael Wohlschlager gewann internationalen Fotowettbewerb



Der Moosbrunner **Michael Wohlschlager** ist vielen Ortsbewohnern als begeisterter und ausgezeichneter Fotograf bekannt. Was vielleicht wenige wissen ist der Umstand, dass er bereits viele Preise im Bereich der Amateurfotografie gewonnen hat. So war er bereits österreichischer Staatsmeister in Schwarz/Weiß-Fotografie. Nunmehr wurde bekannt, dass er voriges Jahr bei einem internationalen Fotowettbewerb im Wiener Austria-Center unter der Rubrik „General Color – Single Placement“ den 1. Platz errungen hat. Die Redaktion wünscht Herrn Wohlschlager alles Gute zu diesem bemerkenswerten Erfolg.

Töpferwerkstatt Schleidt - Kindertöpfern

Seit über 20 Jahren gibt es für Kinder in Moosbrunn die Möglichkeit zu töpfern. **Monika Schleidt** bietet schon seit 1989 in ihrer Töpferwerkstatt Kindertöpfereien an. Inzwischen ist eine ganze Generation von "Töpferkindern" herangewachsen und demnächst wird die nächste Generation folgen. Die Beschäftigung mit Ton ist für Kinder ein sehr entspannender, kreativer Ausgleich zum Schulalltag - es gibt keine Noten, es wird nichts gefordert, es gibt keine Ziele ... jeder kann das töpfern, was er gerade möchte. Eine Stunde mal so völlig abschalten, sich die Hände dreckig machen und mit Ton herumknatschen finden die meisten Kinder toll. Manche töpfereien ein Jahr, manche auch schon zehn Jahre!

Die Kurse sind mit dem Schuljahr gekoppelt, beginnen wieder im September und finden jeweils am Mittwoch, nach Altersgruppen unterteilt von 15 - 19 Uhr statt. Ab September sind einige Plätze frei.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Monika Schleidt:

Telefon: (02234)72 118

e-Mail: monika@schleidt.org

Homepage: <http://www.schleidt.org/mskeramik/>



Ankündigung



Ankündigung



Ankündigung

Hören- und sehenswertes Kinderkonzert mit Bluatschink in Moosbrunn

Können Sie sich noch an das tolle Konzert von „Bluatschink“ in Moosbrunn vor ein paar Jahren erinnern? Nunmehr gibt es eine Neuauflage für Kinder von 3 bis 11 Jahren, deren Eltern, aber auch für Junggebliebene. Geplant ist das Konzert am Mittwoch, den **22. September, um 16 Uhr**, im **Festsaal** der Gemeinde Moosbrunn. Toni Knittel als begnadeter Sänger und Kabarettist mit viel Einfühlungsvermögen für Kinder, wird bei uns wieder für ein bleibendes Erlebnis sorgen. Mit dem Programm „Drachen, Zwerge, Zauberwesen“ mit den beiden Zwergen Purzl und Furzl und dem frechen Drachenbaby JUHUI wird er das Publikum bezaubern. Dass Toni Knittel mit seinen Liedern nicht nur die Kinder zum Mitsingen bringt, weiß jeder, der jemals ein Kinderkonzert von Bluatschink besucht hat. Merken Sie sich jetzt schon den Termin vor.



Hilfswerk bietet umfassende soziale Dienstleistungen an



Das Hilfswerk Schwechat wurde 1988 als gemeinnütziger und überparteilicher Verein gegründet, um Familien in der Region unterstützen zu können. Im Laufe seines Bestehens erfolgte eine ständige Erweiterung des Leistungsumfanges. Das ursprünglich

in Moosbrunn im jetzigen Pfarrcafe eingerichtete Büro stieß bald auf seine räumlichen Grenzen und übersiedelte aus diesem Grunde nach Schwechat. Allein die für das Hilfswerk Schwechat ehrenamtlich tätigen Mitarbeiter leisteten voriges Jahr über 900 Stunden.

Nachstehend einige der Serviceleistungen, um ihnen einen Überblick über das reichhaltige Programm des Hilfsdienstes geben zu können:

- Hauskrankenpflege (individuelle Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden),
- Notruftelefon

- Haus & Heimservice (Arbeiten im Haushalt, Garten- und Umfeldarbeiten, Erledigungen und Besorgungen),
- mobile Physio- und Ergotherapie
- Mobile Kinderkrankenpflege
- Tagesstätte für Senioren
- Tagesmütter
- Lernbegleitung und Nachhilfe
- Schülertreff (Hort)
- Familien-, Partner- und Jugendberatungen
- Scheidungsberatung
- Diagnostik
- Psychotherapie
- Familienhilfe (bei kurzzeitigem Ausfall eines haushaltsführenden Mitgliedes)
- Besuchsdienst (ehrenamtliche Helfer schenken Zeit und entgegen der Vereinsamung älterer Menschen)

Wollen Sie eines dieser Angebote nützen, kontaktieren sie das Hilfswerk Schwechat unter der Telefonnummer 01 / 70 54 44. Weitere Informationen finden Sie auch unter der Web-Adresse:

<http://schwechat.niederoesterreich.hilfswerk.at>

Spendenübergabe der Faschingsgilde für Behindertenhilfe

Der Verein „Pferdestärken“ ist ausgerichtet auf heilpädagogisches Reiten mit behinderten und traumatisierten Kindern aber auch mit erwachsenen Personen. Das heilpädagogische Voltigieren bietet eine ganzheitliche Förderung auf körperlicher, emotionaler, geistiger und sozialer Ebene. Es ist erstaunlich, welche Erfolge bei Menschen mit besonderen Bedürfnissen durch den Kontakt mit den Pferden möglich sind. Bei dem in Schranawand tätigen Verein werden auch immer wieder Kinder mit schwachem finanziellem Hintergrund betreut. Um dies auch zukünftig ermöglichen zu können, ist man laufend auf Spenden angewiesen. Die Faschingsgilde Moosbrunn stellte sich heuer in den Dienst dieser Sache und spendete den Reingewinn des heurigen Faschingsumzuges in der Höhe von € 1.500,- dem Verein. Die Scheckübergabe gestaltete sich

zu einem bleibenden Erlebnis für alle anwesenden Personen. Ein großes Dankeschön für diese edle und großzügige Unterstützung an **Anneliese und Peter Unterhauser** sowie an ihr Team.



Ministranten gestalteten Kräutergarten vor der Kirche

Unter dem Motto „Gott schenkt uns nicht nur Pflanzen die schön anzuschauen sind sondern auch gut schmecken“ haben unsere Ministranten in den Beeten vor der Kirche Kräuter gesetzt. Doch damit auch jeder nachlesen kann, wie die Pflanzen heißen, wurden zuvor noch Holzbeschriftungen angefertigt. Mit Feuereifer waren die Buben und Mädchen mit LötKolben, Hammer, Bohrmaschine und Schaufel bei der Arbeit. Auch der Regen konnte die jungen Gärtner nicht aufhalten. Nachdem die Kräuter gut angewachsen sind, sollen sie demnächst in einem selbstgerührten Aufstrich verkostet werden.

Gabi Hauser mit den fleißigen jungen Helfern beim Pflanzen von Blumen und Kräutern.



30. Häckseldienst mit neuem leistungsfähigem Häcksler

Nachdem der alte Häcksler beim Häckseldienst nicht mehr zufriedenstellende Ergebnisse brachte, wurde auf Vorschlag von Bürgermeister **Gerhard Hauser** vom AWS ein eigener Häcksler angekauft.

Das Gerät konnte noch rechtzeitig vor dem heurigen Jubiläum – 30. Häckseldienst in Moosbrunn – geliefert und zum Einsatz gebracht werden. Bedienungsmannschaft und Kunden zeigten sich über die Leistungsfähigkeit beeindruckt und über das hervorragende Endmaterial erfreut. Das so entstandene Häckselgut konnte von den Gemeindebürgern anschließend wieder im eigenen Garten als Struktur- bzw. Bodenbedeckungsmaterial Verwendung finden. Auch die Gemeinde Moosbrunn wird zukünftig anfallenden Baumschnitt sammeln und mit diesem Häcksler weiter verarbeiten. Häckselmaterial wird dann anstatt Rindenmulch eingesetzt – dadurch können in der Grünraumpflege beträchtliche Kosten eingespart werden.



*Im Bild links:
Der neue Häcksler konnte seine Leistung unter Beweis stellen.*

Fahrradcodieraktion

Bereits zum elften Mal fand heuer die Fahrradcodieraktion der Gemeinde Moosbrunn in Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Gramatneusiedl statt. Am Samstag den 22. Mai 2010 konnte man in der Zeit von 9 bis 12 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr die Fahrräder mit einem Code versehen lassen. Dieser individuelle Code wird nicht in einer zentralen Datenbank gespeichert sondern kann bei Verlust jederzeit rekonstruiert werden. Seit dem Start des Pilotprojektes 1996 konnte die Diebstahlrate um 35 % gesenkt werden. In Moosbrunn wurden heuer 37 Fahrräder bei dieser kostenlosen Aktion codiert.



NÖ Landesregierung fördert Sicherheitsinvestitionen im Wohnbereich



Unter dem Motto: „In meiner Gemeinde bin ich sicher“ wurde über Initiative von Landesrat **Mag. Wolfgang Sobotka** die Aktion „sicheres Wohnen“ ins Leben gerufen. Dabei unterstützt das Land Niederösterreich Sicherheitsinvestition für Sicherheitsfenster, Sicherheitseingangstüren, Alarmanlagen sowie Videoüberwachungsanlagen mit einer Fördersumme bis zu € 6.500,- in bar. Mehr Information erhalten Sie am Gemeindeamt, bei der NÖ Wohnbau-Hotline unter der Telefonnummer 02742 / 22133, oder online unter: www.noegv.at.

Verkehrssicherheitsaktion „Apfel/Zitrone“

Am Mittwoch, den 2. Juni haben sich die Kinder der Volksschule Moosbrunn trotz starkem Regen intensiv mit dem Thema Verkehrssicherheit auseinandergesetzt. Für einen Tag durften sie Polizisten sein und Autofahrern, die zu schnell unterwegs oder nicht angegurtet waren, eine Zitrone überreichen. Für Autofahrer, die sich an die Geschwindigkeit gehalten haben, gab es einen Apfel. Unter Anleitung des KfV-Aktionsbetreuers **Gerhard Nemeth**, und den "echten" Polizisten Bezirksinspektor **Bernhard Jarius** und Revierinspektor **Wolfgang Treun** durften die Kinder auch mit dem Radargerät Polizeiarbeit verrichten. Im Vordergrund steht bei der Aktion "Apfel-Zitrone" auf lustvolle und zugleich sinnvolle Weise die Kinder auf die Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam zu machen und die Erwachsenen dafür zu sensibilisieren, dass Schnellfahren längst kein Kavaliersdelikt mehr ist.



Kinder, Lehrer und Exekutive zeigten sich wetterfest, trotz strömenden Regen wurde die Aktion durchgeführt

Neue Nestschaukeln für Volksschule und Kindergarten

Um den Kindern im Kindergarten, in der Volksschule und im Hort das Spielen noch attraktiver zu gestalten, wurde von der Gemeinde der Wunsch nach Ankauf von Nestschaukeln erfüllt. Im Garten der Volksschule und des Kindergartens wurde je eines dieser begehrten Spielgeräte aufgestellt. Auch der Sandspielbereich im Kindergarten wurde erweitert. Im nächsten Jahr soll im Außenbereich des Kindergartens ein Nassspielbereich eingerichtet werden, damit die Kinder mit den Elementen Wasser und Sand in der heißen Jahreszeit eine zusätzliche Spielmöglichkeit erhalten.



Schulabschlussfeier - gelungener Abschluss eines Volksschuljahres

Viel Lob und Applaus ernteten die Schüler und Schülerinnen bei der diesjährigen Schulabschlussfeier der Volksschule am 25. Juni im Gemeindefestsaal, die in bewährter Weise von Elternvereinsobfrau **Gabriele Huber** organisiert wurde. Direktorin **Eva Indrak** und die Klassenlehrerinnen studierten Gedichte,

Singspiele und Theaterstücke mit den Kindern ein, die mit viel Freude und Engagement präsentiert wurden. Bürgermeister **Gerhard Hauser** bedankte sich sichtlich stolz bei allen Mitwirkenden und beim abschließenden köstlichen Buffet fand die Feier einen gemütlichen Ausklang des heurigen Schuljahres.



Durchfahrtsverbot in Leopoldsdorf aufgehoben

Mehrere Jahre war ein Durchfahren durch die Gemeinde Leopoldsdorf mit Kraftfahrzeugen gesetzlich untersagt. Für viele bedeutete diese unverständliche Maßnahme eine wesentliche Erschwernis bei

der Fahrt in die Bundeshauptstadt. Vor allem Kraftfahrzeuglenker ohne Autobahnvignette mussten beträchtliche Umwege in Kauf nehmen, um ihren Zielort erreichen zu können. Unterschriftenaktionen und über 4000 Stellungnahmen wurden initiiert und im Laufe der Sperrung Bezirkshauptmann **Mag. Wolfgang Straub** überreicht, um ein Aufheben der Sperrung zu erwirken. Auch der Gemeinderat der Gemeinde Moosbrunn verfasste eine Petition gegen die Sperrung; Bürgermeister **Gerhard Hauser** urgierte vor der Entscheidung des Bezirkshauptmanns nochmals für das Aufheben dieser Maßnahme. Mit 31. Mai wurde nunmehr das viel diskutierte Durchfahrtsverbot in Leopoldsdorf aufgehoben. Weiter bestehen bleibt das LKW-Durchfahrtsverbot. Rückbauten der B15 und B16 werden zukünftig das Durchfahren des Individualverkehrs erschweren, jedoch nicht verhindern.



SPORT

Union Tennis-Club Moosbrunn veranstaltete Tag der offenen Tür

Am 15. April 2010 hat am Tennisplatz des UTC Moosbrunn traditionell der Tag der offenen Tür stattgefunden. Verbunden wurde dieser mit einem Tennis-Softballturnier am Kleinfeld für 3 Gruppen. Insgesamt haben sich 30 Teilnehmer eingefunden. In spannenden „Kämpfen“ und mit viel Spaß wurden die Finalisten „Team Rambo“ (**Maximilian Kern, Gregor Höllinger** und **Oliver Artner**) gegen das „Team Kicker“ (**Peter Baumann, Albert Zangl** und **Christian Keglevits** im Bild rechts) ermittelt, das „Team Kicker“ setzte sich schlussendlich durch. Mit einem gemütlichen Zusammensitzen im Clubraum hat ein toller Nachmittag sein Ende gefunden. Der UTC Moosbrunn gratuliert den Siegern, bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern und freut sich auf das Turnier im nächsten Jahr.

Weitere Veranstaltungen des UTC Moosbrunn:

- 7. August 2010 - „300 \$ Turnier“
- 28. August 2010 - Preisschnapsen
- 12. September 2010 - Doppeltturnier



Das Siegertrio mit dem erkämpften Wanderpokal

Saisonbericht des SC-Moosbrunn

Mit dem 12. Tabellenplatz beendete die Kampfmannschaft des SC-Moosbrunn die Saison 2009/2010. Positiv war der Zulauf von einigen jungen Spielern die dem Verein in der laufenden Saison bereits mit vollstem Einsatz zur Verfügung standen! Da so manches Spiel leider sehr knapp verloren ging reichte es zum Schluss leider nicht für einen Platz im Mittelfeld!

Die Damen beendeten die Saison in der Gebietsliga Industrieviertel wieder mit dem ausgezeichneten 4. Tabellenplatz. Immer wieder zeigte man spannende Partien die durchaus mehr Zuseher verdient hätten!

Die Jugend kämpfte tapfer für Moosbrunn und zeigte unter Trainer Markus Horak auch immer wieder

Fortschritte! Derzeit ist man auf dem 4. Platz. In der kommenden Saison geht man in eine U/14. Die U/8 trainiert eifrig am Sportplatz und man kann immer wieder, obwohl nicht in einer Meisterschaft mitgespielt wird, eine rege Trainingsteilnahme feststellen.

Beim traditionellen Sportplatzfest hat wieder einmal ein Unwetter ein schönes Fest verhindert. Der SCM möchte sich bei allen Helfern recht herzlich bedanken, die teilweise tagelang bei der Vorbereitung des Zeltfestes mitgeholfen haben.

Genauere Infos über die neue Saison wird es auf der vereinseigenen Homepage www.sc-moosbrunn.at und in einem „Infojournal“ an alle Haushalte geben.

Jiu Jitsu Jawara Moosbrunn

Vom 29.5. bis 30.05.2010 fand erstmals die Jiu-Jitsu EM im Wiener Ferry Dusika Stadion statt. 22 Nationen und 40 Kampfrichter waren am Start. Die Schützlinge von **Ignac Hizman**, **Christian Sachs** (U18 -66 kg) und **Felix Gludowatz** (U21 -62kg) wurden von **Raphael Pap** und **Franz Kaindl** betreut. Christian Sachs als einer der Jüngsten konnte sich ins kleine Finale durchkämpfen. Den Platz um die Bronzene musste er jedoch an die Ukraine abgeben. Er erreichte den ausgezeichneten 5. Platz. Felix Gludowatz kämpfte sich bis in die 3. Runde vor, musste sich aber aufgrund des starken Gegners geschlagen geben und erreichte den 12. Platz.



v.l.n.r.: Felix Gludowatz, Raphael Pap, Christian Sachs

Vom 11. bis 13. Juni 2010 fand im Jiu Jitsu Verein Ebreichsdorf ein Jiu Jitsu Lehrgang mit anschließender Gürtelprüfung statt. Die Schützlinge von Ignac Hizman aus Ebreichsdorf und Moosbrunn trainierten bei Temperaturen von weit über 30 Grad in der Halle, um am Sonntag das Erlernte in Form einer Prüfung wiedergeben zu können.

Erfreulich ist, dass von 70 Lehrgangsteilnehmern 56 Teilnehmer - davon waren 29 aus Moosbrunn - auch zu einer Prüfung antreten durften und dabei bewiesen, dass sie ein Jahr lang gut trainiert haben und die geforderten Aufgaben auch meistern konnten. Dass Jiu Jitsu keine Frage des Alters ist, bewiesen einmal mehr **Ing. Hannes**



Kainzinger (grüner Gürtel bzw. 3. Kyu) und **Ing. Günther Schätzing** (blauer Gürtel bzw. 2. Kyu), die ihre Prüfungen mit sehr gutem Erfolg bestanden haben. Wir gratulieren dem Trainer und den Sportlern zur bestandenen Prüfung und den neuen Kyu-Graden.

ÖVP-Sonnwendfeier heuer bereits zum 10. Mal auf der Schillingerwiese

Am 19. Juni fand heuer die bereits zum fixen Bestandteil des Moosbrunner Veranstaltungsleben gehörende Sonnwendfeier der ÖVP Moosbrunn statt. Angewiesen auf Schönwetter bei dieser Freiluftveranstaltung, rechnete man aufgrund der Wetterlage und des Wetterberichtes mit einer Absage. Am Vormittag des Veranstaltungstages transportierten und montierten die fleißigen Helfer noch bei Regen alles Erforderliche auf die Schillingerwiese. Entgegen allen Erwartungen konnte dann

doch das Fest ohne Regen durchgeführt werden. Auch diesmal wurden für die Kinder wieder tolle Spiele vorbereitet (Themenschwerpunkt diesmal "Bauerngolf") und so ging es schon ab 16 Uhr bei nicht gerade sommerlichen Temperaturen mit den einzelnen Programmpunkten los. Kinderanimation, gutes Essen und Trinken, Blasmusik, ein großes Sonnwendfeuer, Disco, Bar und Cocktailbar sorgten letztendlich für gute Stimmung bis in den frühen Morgen.



Ankündigungen ↓ ↓ ↓

Ankündigungen ↓ ↓ ↓

Ankündigungen

Aktivitäten des Seniorenbundes:

Am 19. August findet der traditionelle Heurigen-nachmittag in der Raabmühle statt. Beginn 14.30 Uhr. Für gute Stimmung wird auch diesmal gesorgt werden.

Vom 27. September bis 01. Oktober macht der Seniorenbund eine Mehrtagesfahrt nach Südtirol unter dem Motto „Berge, Wein und Geschichte“.

Die Unterbringung erfolgt in Meran. Es sind Tagesfahrten nach Schenna, und zum Mendlpass, sowie zum Kalterer See eingeplant. Weiters wird eine Dolomitenfahrt vorgenommen. Preis pro Person im Doppelzimmer € 569,-, im Einzelzimmer € 649,-. Anmeldung bei **Gerda Welzl** unter der Telefonnummer: 02234 / 78622

ÖVP-Spielesommer 2010

Die ÖVP-Moosbrunn organisiert heuer - so wie in den vergangenen Jahren - zwei Spielefeste für unsere Kinder:

Spielfest am naturnahen Spielplatz beim Eisteich:
Freitag, 9. Juli 2010, ab 14.00 Uhr, heuer unter dem Motto „Piraten“

Spielfest Schillingerriese:

Dienstag, 31. August 2010, ab 14.00 Uhr

Für zahlreiche Attraktionen und lustige Spiele ist gesorgt, ebenso für Erfrischungen und Snacks (für Eltern und Kinder). Eine gesonderte Einladung ergeht zeitgerecht an jeden Haushalt.



KOMMENTAR



POLITIK genau genommen

von
ÖVP-Gemeinde-
parteiobmann
Ing. Robert Huber

Geschätzte Moosbrunnerinnen und Moosbrunner!

Die Gemeinderatswahl im März hat für die ÖVP ein sehr erfreuliches Ergebnis erbracht. Wir konnten durch den Zugewinn von 2 Mandaten die absolute Mehrheit auf 12 Mandate ausbauen, die SPÖ hat mit der Halbierung ihrer Gemeinderatssitze auf 3 Mandate eine historische Niederlage eingefahren und die BLM hat ihr Wahlziel – die Absolute der ÖVP zu brechen – mit 4 Mandaten klar verfehlt. Das ist ein mehr als deutliches Votum für die produktive Sachpolitik unseres Bürgermeisters Gerhard Hauser und das Team der ÖVP. Wir wollen uns aber nicht im Licht des Erfolgs sonnen sondern haben den Oppositionsparteien gleich im Anschluss nach der Wahl die Zusammenarbeit angeboten. Besonders in wirtschaftlich schwierigen

Zeiten ist die Herbeiführung von Entscheidungen im Gemeinderat mit breiter Mehrheit – und möglichst wenig Unstimmigkeiten - anzustreben. Die Fraktionsführer von SPÖ und BLM haben uns diese Kooperation in Sachfragen auch zugesagt. Leider hat sich bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 30. März bereits das Gegenteil zugetragen. Da wurde durch gezielte Streichung einzelner Personen von den ÖVP-Wahlvorschlägen bei den Abstimmungen zur Wahl des Vizebürgermeisters und den Ausschussmitgliedern schon wieder, oder eigentlich noch immer Wahlkampf-Politik betrieben. Das war aber für den Ausgang dieser Wahl nicht relevant, da die Wahlvorschläge der jeweiligen Parteien durch die anderen Fraktionen de facto nicht verhindert werden können, außerdem entspricht es nicht dem politischen Anstand, Personalvorschläge anderer Parteien abzulehnen. Die zu wählenden Positionen stehen nach dem Gemeindewahlrecht den jeweiligen Parteien ohnehin zu. Da es sich um geheime Wahlen handelt, kann man den schwarzen Peter natürlich niemanden zuordnen. Bleibt zu hoffen, dass Vernunft einkehrt und eine Vertrauensbasis für die Arbeit der nächsten 5 Jahre geschaffen werden kann.

Hochachtungsvoll,

Ihr
Robert Huber



SCHÖNEN SOMMER
GUTE ERHOLUNG

wünschen Ihnen
die Gemeindevertreter der

volkspartei
moosbrunn